

## **Protokoll**

## **Gemeinde Filsum**

über die Sitzung des Kindergarten-, Jugend-, Sozial- und Sportausschusses Filsum (KJSS-F-01-2022) am Dienstag, 19.04.2022, Kindertagesstätte Filsum, Osterende 23, 26849 Filsum.

Beginn: 17:00 Uhr, Ende: 19:10 Uhr

### **Anwesenheit:**

#### **Vorsitzende/r**

Frau Erika Focken

#### **Mitglieder**

Herr Bernhard Gathen

Herr Folker Martens

Herr Holger Schulte

Herr Ulf Thiele

Frau Gesa Zimmermann

Herr Ralf zum Buttel

#### **Von der Verwaltung**

Herr Christoph Busboom

Herr Ralf Möhlmann

#### **Gäste**

Herr Merlin Herges

bis TOP 4

Herr Gert Hicken

Frau Edeltraut Lesser-Harders

bis TOP 2 - nichtöffentlicher Teil

Herr Dennis Oelscher

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Sachstand Jugendzentrum Filsum**
4. **Förderprogramme im Kinder- und Jugendbereich und gegebenenfalls Beschlussempfehlung DS-F-17-0031**
5. **Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschlussempfehlung über die Einrichtung der Gruppen DS-F-17-0024**
6. **Beratung und Beschlussempfehlung über eine neue Vereinbarung mit dem Landkreis Leer bezüglich der Kita-Finanzierung DS-F-17-0032**
7. **Aktueller Sachstand Flüchtlingssituation**

## 8. Anträge und Anfragen

### Zu den Tagesordnungspunkten:

#### Öffentlicher Teil

##### 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Focken begrüßt die Anwesenden zur ersten Sitzung des Fachausschusses in der neuen Wahlperiode. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Da es sich um die erste Zusammenkunft handelt, beginnt sie mit einer kurzen Vorstellungsrunde.

##### 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig in der vorliegenden Fassung festgestellt.

##### 3. Sachstand Jugendzentrum Filsum

Die beiden Erzieher Dennis Ölscher und Merlin Herges, die ihrer Tätigkeit als Jugendbetreuer der Gemeinde Filsum auf der Basis geringfügiger Beschäftigungen nachkommen, berichten über den aktuellen Stand des Jugendzentrums. Nach der pandemiebedingt schwierigen Zeit steht das Jugendzentrum nun vor einem Neustart. Insgesamt rund 14 Jugendliche – allesamt aus der Gemeinde Filsum – nutzen derzeit das Angebot. Erfreulich ist, dass 8 neue Jugendliche hinzugekommen sind. Derzeit sind überwiegend jüngere Jahrgänge, beginnend ab dem 5. Schuljahrgang, vertreten.

Die Öffnungszeiten sind variabel (überwiegend an einem Wochentag von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr), da fixe Termine nicht mit den Schichtdiensten der Jugendbetreuer vereinbar sind. Allerdings wird dieses nicht als Nachteil gesehen. Es wird in der Regel ein 8-Wochen-Plan mit den Öffnungszeiten erstellt; dieser wird ausgehängt und insbesondere über digitale Kanäle verteilt.

Das Jugendzentrum beteiligt sich darüber hinaus aktuell an der Aktion „Saubere Landschaft“ und an Ferienpassaktionen.

Der Sachstand wird seitens des Fachausschusses zur Kenntnis genommen.

##### 4. Förderprogramme im Kinder- und Jugendbereich und gegebenenfalls Beschlussempfehlung DS-F-17-0031

Seitens der Verwaltung wird eine Übersicht über die aktuellen Förderprogramme im Bereich der Jugendarbeit informiert:

#### **Nds. Aktionsprogramm „Startklar in die Zukunft“**

Mit dem Programm sollen Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie unterstützt werden. Es können mit den

Sondermitteln unter anderem Kinder- und Jugendfeste gefördert, Jugendplätze aufgewertet und aufgebaut sowie die Digitalisierung in der Kinder- und Jugendarbeit gestärkt werden. Im Rahmen eines kurzfristigen Interessenbekundungsverfahrens für das Programm hat die Verwaltung in Abstimmung mit der Präventionsfachkraft der Samtgemeinde Jümme und den Betreuern des Jugendzentrums einige Anträge auf den Weg gebracht. Der Fördersatz beträgt bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die beiden beantragten und nachstehend aufgeführten Filsumer Maßnahmen haben dabei auf Kreisebene eine positive Rückmeldung erfahren, sodass der Landkreis Leer hierfür Förderanträge stellt. Die Förderbescheide sind dabei abzuwarten.

<b>Maßnahme</b>	<b>Maßnahmekosten</b>	<b>max. Förderung</b>
Jugendfest am JZ (Neustart nach Corona)	3.000 Euro	2.700 Euro
Verbesserung der digitalen Infrastruktur im JZ	2.000 Euro	1.800 Euro

### **Sofortprogramm des Landkreises Leer „Durchstarten nach Corona!“**

Der Landkreis Leer fördert Maßnahmen und Projekte, die darauf ausgerichtet sind, den unmittelbaren Folgen der Corona-Pandemie für Kinder und Jugendliche entgegenzuwirken. Die Zuwendung kann bis zu 100 % betragen (Maximalförderung: 8.000 Euro). Es gibt zwei Förderperioden. Die Antragstellung kann zum 15.05.2022 und zum 30.09.2022 erfolgen. Die Richtlinien sind als Anlage beigefügt.

Die Jugendpflege trägt vor, dass sie sich einen Antrag auf eine Tagestour mit einem Kleinbus zum Jump-House in Bremen im Sommer 2022 – und ggfs. 2023 – vorstellen kann.

### **Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Leer**

Ziel der Richtlinie ist die Unterstützung der vielfältigen Angebote von Jugendgruppen und Jugendgemeinschaften sowie kommunaler und verbandlicher Jugendarbeit. Zuschussanträge für investive Maßnahmen sind bis zum 30.06. eines Jahres zu stellen.

Der Fachausschuss begrüßt die gestarteten Aktivitäten, Fördermittel im Rahmen der kommunalen Jugendarbeit einzuwerben und entsprechende Angebote zu generieren und empfiehlt einstimmig, die vorgetragenen Anträge auf den Weg zu bringen.

#### **5. Sachstand Kindertagesstätte und Beratung und Beschlussempfehlung über die Einrichtung der Gruppen DS-F-17-0024**

Die Sachlage bezüglich der Kindertagesstätten wird anhand der bestehenden Drucksache ausführlich seitens der Verwaltung vorgestellt und im Fachausschuss erörtert.

Der Fachausschuss empfiehlt einstimmig, die Kindertagesstätte Filsum im bevorstehenden Kindergartenjahr mit den gegenwärtig eingerichteten Gruppen fortzuführen.

#### **6. Beratung und Beschlussempfehlung über eine neue Vereinbarung mit dem Landkreis Leer bezüglich der Kita-Finanzierung DS-F-17-0032**

Seitens der Verwaltung werden die Entwicklung und die gegenwärtige Situation

hinsichtlich der Wahrnehmung der Aufgabe der Kindertagesbetreuung und die Finanzierung dieser Aufgabe ausführlich erläutert. Bekanntlich befinden sich die kreisangehörigen Kommunen mit dem Landkreis Leer, der kraft Gesetzes zunächst für diese Aufgabe zuständig ist, in Verhandlungen bezüglich der weiteren Finanzierung der Kindertagesstätten. Die gegenwärtige Vereinbarung läuft zum Ende des laufenden Kindergartenjahres aus. Die angedachte neue Grundlage hinsichtlich der seitens der kreisangehörigen Städte und Gemeinden geforderten stärkeren Kostenbeteiligung des Landkreises Leer lässt sich der Drucksache entnehmen. Demzufolge wird sich zum kommenden Kindergartenjahr der Beitrag des Landkreises signifikant erhöhen. Daneben ist im Vereinbarungsentwurf vorgesehen, zum Ende der laufenden kommunalen Wahlperiode eine hälftige Kostenteilung des tatsächlichen Defizits zu erzielen. Zudem ist eine Dynamik eingebaut, die ein jährliches Verhandeln obsolet macht.

Nach erfolgter Erörterung empfiehlt der Fachausschuss einstimmig, auf der Grundlage der erfolgten Beratungen eine neue Vereinbarung zur Wahrnehmung der Aufgaben der Kindertagesbetreuung und zur Finanzierung mit dem Landkreis Leer (ab dem 01.08.2022) abzuschließen.

#### 7. Aktueller Sachstand Flüchtlingssituation

Es wird ein Überblick über die aktuelle Flüchtlingssituation, die durch den Krieg in der Ukraine deutlich verstärkt wird, gegeben. Über Quotenregelungen sind Unterbringungen in den Kommunen sicherzustellen. Der Samtgemeinde Jümme liegen einige private Mietangebote vor; daneben werden geeignete Objekte (Pfarrhaus Filsum, Ferienwohnungen im Amtsgebäude Burg Stickhausen,...) angemietet und vorbereitet. Das Sozialamt übernimmt in enger Abstimmung mit dem Landkreis Leer – es finden wöchentliche digitale Besprechungen statt – diese Aufgabe. Um ein Informations- und Helfernetzwerk aufzubauen, fand ein Treffen mit den Bürgermeistern und Kirchengemeinden des Jümmegebietes und schon seit Jahren gebildeten ehrenamtlichen Helfergruppe statt. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

#### 8. Anträge und Anfragen

Es ergehen keine Anträge und Anfragen.

Vorsitzende

Gemeindedirektor

Protokollführer

---

[Focken]

[Busboom]

[Möhlmann]